

Das Display will einfach nicht funktionieren oder wie kann ich die Display Informationen von Linux für mein System verwenden

Habt ihr Grafikkarte beschleunigung aber das Display bleibt trotzdem schwarz oder macht andere unerwünschte Effekte kann diese Anleitung helfen dieses Problem zu beheben. Zu erkennen ist das, wenn der Rechner komplett startet und es möglich ist über Remote von einem zweiten Rechner auf diesen Rechner zugegriffen werden kann. Getestet habe ich das unter Mojave und bei Verwendung des Kextes Whatevergreen.

Hier ein Link zu einer kleinen Anleitung wie Remote zwischen zwei Mac's funktioniert.

https://praxistipps.chip.de/mac-einrichten-so-gehts_51146

Wer genau wissen möchte um was es in dieser Anleitung geht und was mit einer EDID gemeint ist kann sich zuerst diesen WIKI Eintrag durchlesen.

https://en.wikipedia.org/wiki/...splay_Identification_Data

Und los geht's:

Als erstes müssen wir einen USB-Stick mit einer Live Version von Ubuntu erstellen. Dazu laden wir die neuste Version von Ubuntu als iso Datei herunter, Link zum Download findet ihr hier.

<https://www.ubuntu.com/download/desktop>

Mit dem Programm Etcher könnt ihr dann ganz leicht mit damit einen bootfähigen USB-Stick erzeugen.

<https://www.balena.io/etcher/>

Danach von dem erzeugten Bootstick Starten. Sobald ihr im grafischen Ubuntu Desktop angelangt seid öffnet ihr ein Terminal und gebt dort den folgenden Befehl ein.

Code

```
1. xrandr --verbose > ~/Desktop/DUMP-EDID.txt
```

Dieser Befehl erzeugt auf dem Desktop von Ubuntu eine Datei mit dem Namen "DUMP-EDID.txt". Diese Datei gut sicher, da darin alle nötigen Informationen zu eurem Display enthalten sind.

Nun können wir Ubuntu verladen und OSX starten. Dort öffnen wir diese Datei und suchen nach dem EDID

Der 256 Zeichen lange HEX Code

| Properties Key | Properties Value | Value Type |
|----------------------------|--------------------------------|------------|
| AAPL00,override-no-connect | Der 256 Zeichen lange HEX Code | DATA |

Jetzt können wir den Rechner neu Starten und wenn alles klappt sollte jetzt eine Ausgabe auf dem Display

erscheinen.



Sollte das ganze nicht klappen dann könnt ihr mit dem folgenden Befehl prüfen ob der EDID Eintrag auch wirklich übernommen wurde.

Code

1. `ioreg -lw0 > ~/Desktop/EDID.txt`

In der damit erzeugten Datei EDID.txt auf dem Desktop sollte ihr dann einen Eintrag

Code

1. `IODisplayEDID`

finden welcher genau den erzeugten 256 Zeichen lange HEX Code enthält.

Weiter kann es auch sein das der HEX Code noch überarbeitet werden muss. Das ist aber nicht Umfang dieser Anleitung und würde denn Rahmen sprengen. Anleitungen hierzu sind im Netz zu finden.